

Zeit ist das, was auch Blumberg bewegt

Markus Keller besucht REWA GmbH / Bürgermeister vertieft Kontakte zur heimischen Wirtschaft

Von Stefan Limberger-Andris

Blumberg. Eine Perle sei dieses Unternehmen, die er so noch gar nicht realisiert habe, zeigte sich Markus Keller beim Besuch der REWA GmbH angetan. Der Bürgermeister setzte die Vertiefung der Kontakte zur heimischen Wirtschaft weiter fort.

Der Bürgermeister sowie Alexandra Scherer von der Stabsstelle Standortmarketing und Wirtschaftsförderung werteten bereits im Zuge des Besuchs die REWA GmbH das Unternehmen als einen Blumberger Vorzeigebetrieb. Markus Keller sicherte denn auch Michael Westphal, Geschäftsführender Gesellschafter der REWA GmbH, sowie Betriebs- und Einkaufsleiter Wolfgang Baumann Unterstützung im Rahmen der nun an Fahrt gewinnenden Wirtschaftsförderung zu. Ausdruck dieser Förderung sei auch der Wirtschaftstag zum

Michael Westphal (links), Geschäftsführender Gesellschafter der Blumberger REWA GmbH, im Gespräch mit Bürgermeister Markus Keller (rechts). Wolfgang Baumann sowie Alexandra Scherer begleiteten den Rundgang durch das Unternehmen. Foto: Limberger-Andris



Thema »Kunde 2.0 Die Macht des Kunden im Internet-Zeitalter.«

Michael Westphal erläuterte Markus Keller die stete Erweiterung der Geschäftsfelder

des Unternehmens in den vergangenen Jahrzehnten. REWA habe bis 2000 ausschließlich mit Großkunden zusammen gearbeitet. Durch die danach einsetzende Phase der Konsolidierung auf Kundenebene habe sich REWA entschieden, ab 2003 auch

Wartung und Service von Schmuck und Uhren angeboten werde. Um sich ein weiteres Standbein zu schaffen, sei das Blumberger Unternehmen seit 2010 mit zwei eigenen Geschäften in Karlsruhe und Ludwigshafen am Markt. Dieser Zweig entwickle sich zufriedenstellend, erläuterte Michael Westphal. Der Aufbau einer guten Reputation bei Kunden benötige eben Zeit. 80 000 Reparaturen per anno, in Blumberg abgewickelt, zeugten jedoch von einer positiven Entwicklung, so Michael Westphal. Langfristig sei REWA bestrebt, den Shop-Gedanken auszubauen. Ziel sei es darüber hinaus, den Kundenstamm zu erweitern. Langfristig visiere REWA auch eine Zusammenfassung der drei Blumberger Standorte in einen einzigen an. Auf 2000 bis 3000 Quadratmeter schätzte denn auch

Wolfgang Baumann den Flächenbedarf, der für die Zusammenführung des Servicebereichs (derzeit 350 Quadratmeter), des Lagers (550 Quadratmeter) und der Verwaltung (400 Quadratmeter) benötigt würden.

Für die REWA GmbH arbeiten deutschlandweit 200 Mitarbeiter, 50 davon am Blumberger Standort. Markus Keller zeigte sich beeindruckt, denn ihm sei nicht bewusst gewesen, eine solche Perle der Wirtschaft in der Eichbergstadt zu haben. Konkrete Ergebnisse künftiger, Gewerbeflächenplanungen würden nach der bevorstehenden Unternehmensbefragung auf den Tisch gelegt werden – und da würden auch REWA-Wünsche gerne berücksichtigt.

WEITERE INFORMATIONEN:

- 1. Wirtschaftstag: Freitag, 27. April, 18 Uhr, Stadthalle.

INFO

REWA GmbH baut an der Zukunft

- 1932: Reinhold Wauer gründet das Unternehmen REWA in Löbau/Oberlausitz.
- 1950: Mit dem Umzug nach Blumberg beginnt die Produktion von Perlonprodukten. Das Produktsortiment wird ständig erweitert.
- 1980: Herstellung und Vertrieb von Uhrarmbändern ist Kerngeschäft von REWA Uhrarmbänder.
- 1994: Das Tochterunternehmen REWA TimeCheck wird gegründet und deutschlandweit Filialen aufgebaut.

- 2004: Das REWA-Service-Center wird in Blumberg eröffnet. Dort arbeiten Uhrmacher- und Goldschmiedemeister.
- 2007: REWA feiert 75-jähriges Bestehen.
- 2010: Eröffnung neuer REWA-Shops in Karlsruhe und Ludwigshafen.
- Die REWA International Holding firmiert als Dach der 100-prozentigen Töchter REWA-Uhrarmbänder, REWA-TimeCheck und REWA-Immobilien. (lim)



den deutschen Fachhandel zu beliefern. Durch die Gründung des Tochterunternehmens REWA TimeCheck GmbH betreibe man seit 1994 den Aufbau von Filialen in Kaufhäusern. Mittlerweile weise man deutschlandweit 55 Standorte auf, in denen

BLUMBERG

- DRK Kleiderkammer 14 bis 17 Uhr.
- Stadtbibliothek 14.30 Uhr, Bücherflohmarkt.
- Sozialstation 14.30 Uhr, Gesprächskreis für pflegende Angehörige, 14-tägig (Info-Telefon 07702/92 54).
- Naturfreunde 15 Uhr, Kaffee- und Spielenachmittag, Vereinsheim.
- Ökumenischer Chor 20 Uhr, evang. Gemeindehaus, Saal.

ACHDORF

- Kirchenchor 20.15 Uhr, Probe, Pfarrsaal.

FÜTZEN

- Landfrauen 19 Uhr, Gymnastik, Buchberghalle.

HONDINGEN

- Musikverein 20 Uhr, Probe, Musikhaus.

KOMMINGEN

- Seniorengymnastik 14 Uhr, Gemeinschaftshaus.

RIEDBÖHRINGEN

- Landfrauen 14 Uhr, Seniorengymnastik, Halle.

RIEDÖSCHINGEN

- Kompromissbachwichtel 15 Uhr, Kindergarten.

WIR GRATULIEREN

- **BLUMBERG.** Helmut Renner, Am Waldrand 14, 71 Jahre.
- **ACHDORF.** Roland Renner, Im Großgarten 8, 71 Jahre.

KARFREITAG

- **BLUMBERG.** Heinrich Scholz, Kiefernweg 25; 72 Jahre.
- **KOMMINGEN.** Erich Sauter, Im Dorf 14, 71 Jahre.

IM NOTFALL